





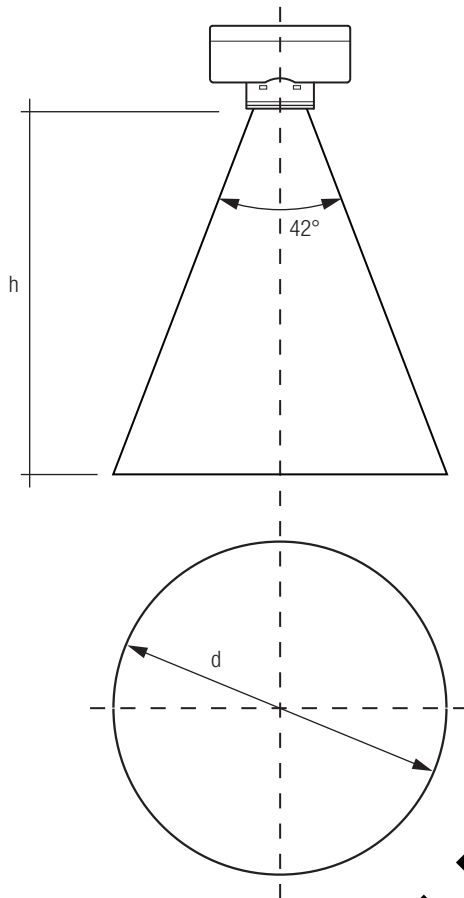






## 4. Sensor Funktionen

### 4.1 Lichterfassung



h	d
1,5 m	1,2 m
2,0 m	1,6 m
2,5 m	2,0 m
3,0 m	2,3 m
3,5 m	2,7 m
4,0 m	3,1 m
4,5 m	3,4 m
5,0 m	3,8 m

Berechnung des Durchmessers:  
 $d = 2 \times h \times \tan(0,5 \times \alpha)$

Der Erfassungsbereich des Sensors ist so dimensioniert, dass nicht nur ein einzelner Punkt auf der Arbeitsfläche, sondern ein gesamter Bereich erfasst und bewertet wird. Damit ist sichergestellt, dass sich durch Verschieben von Gegenständen auf der Arbeitsfläche keine Fehlmessungen und damit kein plötzliche Änderung des Lichtniveaus ergibt (z.B. weißes Papier).

Der absolute Wert ist abhängig von der verwendeten Leuchte, wie den Reflexionsverhältnissen im Raum. Die Änderung des Dimmwertes ist dynamisch an das Gesamtbeleuchtungsniveau angepasst.

### 4.2 Sollwertspeicherung

Mittels langer Tastendruck auf den im Sensorgehäuse integrierten Taster kann der Sollwert der Lichtregelung verändert werden. Die Speicherung erfolgt ca. 5 Sekunden nach Loslassen des Tasters, um es dem Bediener zu ermöglichen, sich aus dem Lichtmessbereich des Sensors zu entfernen. Das Leuchtmittel signalisiert durch einmaliges Blinken die erfolgreiche Speicherung.

Über DALI ist die SollwertEinstellung auch über masterCONFIGURATOR (ab Version 2.02) möglich. Der Reset-Befehl „RESET“ bewirkt ein Zurücksetzen auf den vom Werk voreingestellten Wert.

## 5. Sonstiges

### 5.1 Gerätereisung



Alte Geräte gemäß der WEEE-Richtlinie bei geeigneten Rücknahmeeinrichtungen abgeben.

### 5.2 Zusätzliche Informationen

Weitere technische Informationen auf [www.tridonic.com](http://www.tridonic.com) → Technische Daten

Garantiebedingungen auf [www.tridonic.com](http://www.tridonic.com) → Services

Lebensdauerangaben sind informativ und stellen keinen Garantieanspruch dar. Keine Garantie wenn das Gerät geöffnet wurde!